

Lexik und Grammatik
(Лексико-грамматическое задание)

Lies den Text und dann die Wörter im Kasten. Setze die passenden Wörter in die Lücken ein. Zwei Wörter bleiben übrig.

sammeln, hohe, Tiere, weil, gefunden, fliegen, startete, Probleme, großes, man, werfen, Nordsee, dass, um, Projektes, teil, wirft

Nord- und Ostsee schützen

Die Nord- und Ostsee haben schöne Strände,(1) Dünen und blaues Wasser bis zum Horizont. Sie sind ein Zuhause für 4.800 Arten von Tieren. Allein an die Nordsee(2) rund zehn Millionen Vögel jedes Jahr.

Doch die beliebten Urlaubsorte an der Nord- und Ostsee haben große Probleme: Schadstoffe aus der Landwirtschaft, Müll aus Tourismus und Schifffahrt(3) man in die Seen, Öl aus Tankern wird auch in diese Meere gespült.

Ein besonders(4) Problem ist der Plastikmüll. 20.000 Tonnen Plastik kommen jedes Jahr in die.....(5) . Für mehr als 270 Tierarten bedeutet der Plastikmüll schwere Krankheiten,(6) sie die kleinen Plastikteile fressen und dadurch krank werden. Sogar in Fischen und Muscheln werden kleine Plastikteile(7).

.....(8) die Meere zu schützen, führt der Umweltschutzbund Deutschlands große Aktionen durch. Das sind zum Beispiel, die Strandaktionen, wenn viele Helfer Müll.....(9) und Strände sauber machen. Für die Kampagne „Meer ohne Plastik“ hat(10) interessante Materialien für Schulen gedruckt.

Im Februar 2009(11) das Projekt "Baltic Green Belt" – Grünes Band an der Ostseeküste. An diesem Projekt nehmen zusammen Organisationen und 13 Partner aus Deutschland, Polen, Litauen, Lettland, Estland, und Russland(12) . Ein Teil dieses großen(13) ist der Bau von vielen neuen Autobahnen und Straßen, die die(14) nicht mehr stören. Man baut die neuen Wege so,(15) die Tiere weiter ruhig in der Natur leben können.

Не забудьте перенести Ваши ответы в бланк работы

**Leseverstehen
(Чтение)**

Lies den Text und mache die Aufgaben danach.

Lesen Kinder keine Bücher?

Emma kommt ins Klassenzimmer. Sie hat ein dickes Buch unter dem Arm. Es ist kein Lehrbuch für den Unterricht. „Was hast du da mitgebracht?“, frage ich neugierig. „Sie glauben nicht, was das für ein spannendes Buch ist. Ich kann gar nicht aufhören darin zu lesen. Wir haben ja noch drei Minuten Pause. Ich lese noch schnell die Seite zu Ende.“ Und schon ist Emma in ihr Buch vertieft. Nach dem Unterricht frage ich noch einmal nach. „Wie heißt das Buch und wer hat es denn geschrieben?“ Sie zeigt es mir. „Lebendige Schatten“ ist der Titel und die Autorin heißt Cornelia Funke.“ Sie reicht mir das Buch. „Das ist doch die deutsche Kinder- und Jugendbuchautorin, die jetzt in den USA lebt. Wenn ich mich recht erinnere, hat sie erst im Alter von 35 Jahren angefangen, Bücher zu schreiben. Mit den Reihen „Die Geisterjäger“ und „Die wilden Hühner“ wurde sie in Deutschland bekannt. Zu nationalem und internationalem Ruhm kam sie mit „Herrn der Diebe“.

Dieses Buch stand 2002 in den USA monatelang in den Bestsellerlisten. „Tintenherz“ wurde nicht nur in Deutschland, sondern auch in Großbritannien, den USA, Kanada und Australien zum Verkaufsschlager. Später kamen auch noch „Tintenblut“ und „Tintentod“ hinzu.“ Emma ist erstaunt. „Woher wissen Sie das alles?“ Ich kann mir ein Lächeln nicht verkneifen. „Ich lese auch ganz gerne. Aber dein Buch hier kenne ich noch nicht.“ Emma plappert drauf los: „Das ist so aufregend! In der Spiegelwelt kämpfen Fortschritt und Magie um die Herrschaft. Jakobs Leben ist in großer Gefahr! Einfach super.“ Dorothea und Carlotta haben zugehört. „Wir beide lesen auch gerade ein tolles Buch. Die „Känguru-Chroniken“ von Marc Kling. Manches, was der Autor da über sich und das Känguru erzählt, stimmt. Das Meiste aber ist verdreht, gelogen oder übertrieben. Man muss auch ein bisschen was über Politik und Geschichte wissen, sonst versteht man die Witze nicht. Echt lustig.“ Und dann erzählt Sophie, dass sie Krimis gern mag. Laurin schwärmt für Bücher mit Magie und Zauberei, Lucien steht auf Abenteuerromane und Lara auf einen Mädchenroman, in dem eine Freundschaft auf eine harte Probe gestellt wird.

Ich bin fasziniert. Dauernd klagen die Erwachsenen darüber, dass Kinder und Jugendliche heutzutage nicht mehr lesen und in ihrer Freizeit fast nur noch am Computer sitzen. „Stimmt gar nicht“, rufen die Kinder durcheinander. „Ich bin ganz oft in der Bibliothek und leih mir Bücher aus. Wenn es interessant ist, schaffe ich 300 Seiten an drei Tagen. Dabei habe ich noch Schule bis 16 Uhr.“ Marlene sagt: „Es ist so gemütlich mit einem Buch im Sessel oder auf dem Bett zu sitzen und von all den spannenden Dingen zu lesen. Ich habe einmal fast mein Lieblingsessen verpasst, weil ich es einfach nicht gehört habe, als Mama zum Essen rief.“ Ich muss mich jetzt beeilen. „War nett, mit euch zu plaudern. Der Unterricht beginnt gleich. Bis zum nächsten Mal. Ich warte auf neue Buchtipps von euch.“

Не забудьте перенести Ваши ответы в бланк работы

*Welche Aussagen stimmen mit dem Inhalt des Textes überein?
 Kreuze an, ob die Aussage richtig (R) oder falsch (F) ist!*

	Aussagen	R	F
1	Die Lehrerin brachte ein Buch ins Klassenzimmer.		
2	Emma liest nicht gern.		
3	Das Buch, in dem Emma liest, hat Cornelia Funke geschrieben.		
4	Cornelia Funke schrieb ihr erstes Buch, als sie Mitte dreißig war.		
5	Cornelia Funke stammt aus den USA.		
6	Den Welterfolg hatte nur ein Buch von Cornelia Funke.		
7	Die Lehrerin hat von dem Buch „Lebendige Schatten“ nicht gehört.		
8	Im Buch „Lebendige Schatten“ handelt es sich um eine irrealere Geschichte.		
9	Die „Känguru-Chroniken“ sind eine völlig unrealistische Geschichte.		
10	Um die Bücher von Marc Kling zu verstehen, braucht man nicht viel zu wissen.		
11	Den Kindern in Emmas Klasse gefallen die gleichen Bücher.		
12	Die Eltern sind nicht zufrieden, dass Computer fast das einzige Hobby ihrer Kinder ist.		
13	Das Gespräch mit den Kindern zeigt, dass sie gerne lesen.		
14	Die Lehrerin interessiert sich dafür, was die Kinder erzählen.		

Не забудьте перенести Ваши ответы в бланк работы

Beantworte die Fragen. Nur eine Antwort ist richtig.

- 1** Wie heißt die Landeshauptstadt von Baden-Württemberg?
A) Berlin B) Stuttgart C) Mainz
- 2** An welchem Fluss liegt Berlin?
A) an der Donau B) am Rhein C) an der Spree
- 3** Was hat Johannes Gutenberg erfunden?
A) Buchdruck B) Computer C) Waschpulver
- 4** Wer von den Personen ist oder war ein berühmter Sportler?
A) Otto von Bismarck B) Thomas Mann C) Michael Ballack
- 5** Was ist auf dem Wappen der Bundesrepublik Deutschland dargestellt?
A) Löwe B) Adler C) Igel
- 6** Angela Merkel ist deutsche...
A) Bundeskanzlerin. B) Bundespräsidentin. C) Bundesministerin.
- 7** Wie hieß früheres deutsches Geld?
A) Mark B) Dollar C) Franken
- 8** Was bedeutet die Abkürzung VW?
A) Vorwort B) Volkswagen C) Volkswirtschaft
- 9** Welche Personen haben im 19. Jahrhundert Märchen gesammelt und herausgegeben?
A) Alexander und Wilhelm von Humboldt
B) Thomas und Heinrich Mann
C) Jacob und Wilhelm Grimm
- 10** Wo befindet sich Rafaels berühmtes Bild «Sixtinische Madonna»?
A) in Berlin B) in Dresden C) in München

Не забудь перенести свои ответы в бланк работы

**Schreiben
(Письмо)**

Du hast im Internet folgende Meinung zum Thema „Lernen ohne Noten“ gelesen.

Hí, alle zusammen!

Seit Montag gehe ich in eine neue Schule und hier gibt es keine Noten.

Keine Konflikte mit den Eltern, keine Angst vor Schule. Wir bekommen natürlich die Hausaufgaben und müssen auch im Unterricht aktiv die Fragen unserer Lehrerin beantworten. Nach jeder Stunde sagen die Lehrer uns ihre Meinung – wer hat gut oder schlecht gelernt.

Das finde ich toll! Und was denkt ihr?

Franko

Schreibe im Blog deine Meinung zu diesem Thema.

Beantworte in deinem Text folgende Fragen:

Bist du mit der Meinung von **Franko** einverstanden?

Welche positiven Seiten hat das Lernen ohne Noten?

Welche negativen Seiten hat das Lernen ohne Noten?

Was denkst du persönlich?

Dein Text soll 80-100 Wörter haben. Du hast 30 Minuten Zeit.

Не забудь перенести свои ответы в бланк работы

Sprechen
(Устная речь)

Deine Klasse will zusammen mit den deutschen Austauschschülern einen Ausflug organisieren. Überlege zusammen mit deinem Gesprächspartner/ deiner Gesprächspartnerin, was alles zu tun ist und wer welche Aufgaben übernimmt.

Sprecht zu den Punkten:

1. Wohin? – Welche interessanten Orte gibt es nicht weit von der Stadt?
2. Was? – Was muss man für den Ausflug alles vorbereiten?
3. Wer? – Wer übernimmt konkrete Aufgaben für den Ausflug?
4. Wann? – Welcher Tag passt für den Ausflug am besten?
5. Wie? – Mit welchen Verkehrsmitteln wollt ihr zu dem Ausflugsort fahren?***Ihr habt 5 Minuten Zeit für die Vorbereitung.***

Ihr sollt 4-5 Minuten zum Thema sprechen.